

**Von:** info@medienprojekt-wuppertal.de  
**Gesendet:** Donnerstag, 18. Juni 2020 15:25  
**An:** gabriele.hub@kreuzbund-dv-mainz.de  
**Betreff:** Filmreihe »Der perfekte Pegel« über den Umgang von jungen Menschen mit Alkohol jetzt auf DVD und als Streaming/Download erhältlich

Bei Darstellungsproblemen [wechseln Sie bitte hier zur Browseransicht](#)

**Medienprojekt Wuppertal**

## **Filmreihe »Der perfekte Pegel«**

### **Filmreihe »Der perfekte Pegel« über den Umgang von jungen Menschen mit Alkohol jetzt auf DVD und als Streaming/Download erhältlich**

Nach der erfolgreichen Premiere in Wuppertal im letzten Jahr ist die Filmreihe »Der perfekte Pegel« über den Umgang von jungen Menschen mit Alkohol jetzt auf DVD und als Streaming/Download erhältlich.

Die professionell gestalteten fiktionalen und dokumentarischen Kurzfilme wurden von jungen und erfahrenen Filmemacher\*innen gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Menschen für die Bildungs- und Aufklärungsarbeit produziert. Die Filme bieten eine gute Grundlage, um mit jungen Menschen zum Thema Alkoholkonsum ins Gespräch zu kommen. Die authentischen Interviews und Aufnahmen spiegeln gut, wie Jugendliche und junge Erwachsene zu dem Thema stehen. So finden sich andere junge Menschen auch darin wieder.

Mit dem Kauf bzw. der Ausleihe erhalten Sie die Erlaubnis zur nicht-gewerblichen öffentlichen Vorführung. Für diese Ö-Lizenz beträgt der Kaufpreis je DVD jeweils 32,- EUR, der Ausleihpreis 12,- EUR, Streaming und Download sind ab 9,- EUR möglich.

[DVD-Bestellungen beim Medienprojekt Wuppertal.](#)

Gerne schicken wir Ihnen kostenlos unseren Gesamtkatalog mit weiteren Dokumentar- und Kurzspielfilmen.



In den Filmen erzählen Jugendliche und junge Erwachsene von ihrem Umgang mit Alkohol. Ihre Erfahrungen und Ansichten zum Thema sind unterschiedlich: Einige trinken viel und regelmäßig, andere nur zu besonderen Anlässen und wieder andere gar nicht, weil sie selbst schlechte Erfahrungen gemacht oder in ihren Familien erlebt haben. Die Gründe für das Trinken sind Spaß, Gruppendruck oder der Wunsch, »einfach nur besoffen« zu sein.

Die jungen Protagonist\*innen reflektieren ihren Konsum vom ersten Probieren bis heute und berichten sowohl von guten als auch von schlechten Erfahrungen mit der Volksdroge Alkohol. Das Wissen um die Risiken und Folgen von Alkoholkonsum ist sehr unterschiedlich und genauso unterschiedlich werden auch die Gefahren bewertet.

Über die persönlichen Interviews mit jungen Menschen, Straßenbefragungen und Einblicke in den Alltag junger Menschen beim Alkoholkonsum gibt der Film einen Überblick, wie Jugendliche und junge Erwachsene heute mit Alkohol umgehen.

Neben der authentischen Dokumentation wurde mit einer Gruppe von Jugendlichen ein thematischer Kurzspielfilm produziert, in dem die Teilnehmer\*innen ihre Erfahrungen reflektieren. Der Film zeigt, dass bei Alkoholkonsum nicht immer etwas passieren muss, er zeigt aber auch die eindeutig negativen Folgen des Alkoholkonsums.

Die Filme bieten eine gute Grundlage, um mit jungen Menschen zum Thema Alkoholkonsum ins Gespräch zu kommen. Die authentischen Interviews und Aufnahmen spiegeln gut, wie Jugendliche und junge Erwachsene zu dem Thema stehen. So finden sich andere junge Menschen auch darin wieder.

### **Die Filme:**

#### **Natürlich trink ich was**

In persönlichen Interviews erzählen acht Jugendliche und junge Erwachsene

zwischen 14 und 22 Jahren von ihren Erfahrungen und ihrem Umgang mit Alkohol. An einem Wochenende, von Freitagabend bis Sonntagmorgen, filmen sich die Jugendlichen in einem Vlog selbst beim Feiern und geben so authentische Einblicke in ihren Alkoholkonsum.

### **Absturz**

Trevor feiert seinen Geburtstag, wo Alkohol natürlich nicht fehlen darf. Während Steffi und Henna erst noch an Alkohol herankommen müssen, hat Mannie ganz andere Probleme: Er ist verliebt in Julia, muss sich aber Mut antrinken, um sie anzusprechen. Als er auf der Party schließlich abstürzt, spitzt sich die Situation im Freundeskreis zu.

### **Ich kann ohne, aber ich will mit**

Am 1. Mai treffen sich in Selm, einer kleinen Stadt nahe Dortmund, über 3500 Jugendliche und junge Erwachsene, um eine Wanderung zum Cappenberger See zu machen. Alkohol spielt dabei eine sehr große Rolle.

### **Je später, desto besser**

Jugendliche befragen Erwachsene zum Thema Alkohol.

### **Ein falsches Signal**

Interview mit Mathias Hundt von der Suchthilfe Unna.

### **Esst vorher genug**

Interview mit dem Rettungssanitäter Kai Eigenbrodt, der immer wieder mit Jugendlichen zu tun hat, die wegen zu viel Alkohol von ihm behandelt werden müssen.

### **Einmal Alki – immer Alki**

Wolfgang ist trockener Alkoholiker. Er erzählt, wie er abhängig vom Alkohol wurde, wie er aus der Sucht herauskam und wie er heute mit der Krankheit lebt.

91 Min.

FSK 0

Mehr auf unserer Website:

[Film »Der perfekte Pegel«](#)

[Übersicht aller Filme](#)

[Filmaufführungen](#)

[Unsere Selbstdarstellung](#)

[Preise und Auszeichnungen](#)

Jugendvideoproduktion und -vertrieb

Hofaue 59, 42103 Wuppertal

Fon: 0202-563 26 47

Fax: 0202-446 86 91

[info@medienprojekt-wuppertal.de](mailto:info@medienprojekt-wuppertal.de)

[www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de)

---

\* Eintritt frei für junge Menschen bis 27 Jahre und Personen, die Leistungen nach dem SGB II / SGB XII erhalten oder einen Wuppertalpass besitzen. Alle anderen zahlen 4 Euro

© 2020 Medienprojekt Wuppertal

Falls Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten,  
[melden Sie sich bitte hier ab.](#)

Bei Darstellungsproblemen [wechseln Sie bitte hier zur Browseransicht](#)

